

19-124 vom 08.07.2019

Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler

Jetzt letzte Plätze für SchnupperUni der Technischen Universität Dortmund sichern

Am Ende der Sommerferien können interessierte Schülerinnen und Schüler vom 19. bis 23. August in die MINT-Studiengänge der TU Dortmund, also Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik, reinschnuppern. Jetzt gilt es, sich die letzten Plätze zu sichern, Anmeldeschluss ist am 15. Juli. Bei der SchnupperUni öffnen elf Fakultäten ihre Hörsäle und Labore und bieten spezielle Vorlesungen und Experimente für Studieninteressierte an. Zudem sind zahlreiche interdisziplinäre Beiträge im Programm zu finden. Ausführliche Studienberatung, Informationen über BAföG, studentisches Wohnen in Dortmund und Studieren im Ausland runden das Programm ab.

Die SchnupperUni 2019 der TU Dortmund richtet sich an Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe. Sie können aus einem vielfältigen Programm wählen und erhalten einen individuellen Stundenplan für die Woche. Während der gesamten SchnupperUni werden die Studieninteressierten von studentischen Mentorinnen und Mentoren aus MINT-Studiengängen betreut. Diese begleiten sie zum Beispiel zu den Veranstaltungen, zeigen ihnen den Campus und beantworten Fragen rund um die Themen Studium und Studentenleben.

Insgesamt 50 Veranstaltungen bietet die TU Dortmund an – von Vorlesungen über Workshops bis zu Laborführungen. Neu im Programm ist beispielsweise die Eröffnungsvorlesung „Abnehmen ohne Sport, Heizen mit dem Handy und die schnelle Liebe. Physikalische Verbrauchertipps“ von Prof. Metin Tolan. Eine Podiumsdiskussion widmet sich dem Studium und Berufsfeldern in der (Medizin-)Physik. Zum Experimentieren lädt die Fakultät Statistik ein: Bei einem Katapultexperiment soll die Schussweite von Bällen vorhergesagt werden. Ebenfalls neu dabei ist ein Science Slam, bei dem die Slammer den Schülerinnen und Schülern Einblicke in die Wissenschaft und den Uni-Alltag bieten. Zudem haben die Studieninteressierten die Möglichkeit, die Slammer – allesamt Professorinnen und Professoren bzw. Postdoktorandinnen und Postdoktoranden – zu fragen, warum sie sich für ihre Fachrichtung entschieden haben.

Eine Teilnahme an der SchnupperUni ist für alle Schülerinnen und Schüler kostenlos. Wer teilnehmen möchte, kann sich auf der Homepage der SchnupperUni über das Programm informieren und bis zum 15. Juli 2019 online anmelden.

Weitere Informationen und Anmeldung:

<https://www.tu-dortmund.de/studieninteressierte/studienorientierung/schnupperuni/>

Kontakt:
Lisa Burgardt
Telefon: (0231) 755-6456
Fax: (0231) 755-4664
lisa.burgardt@tu-dortmund.de

Kontakt:

Zentrale Studienberatung der TU Dortmund

Telefon: (0231) 755 - 4090

E-Mail: schnupper@tu-dortmund.de

Die Technische Universität Dortmund hat seit ihrer Gründung vor 50 Jahren ein besonderes Profil gewonnen, mit 16 Fakultäten in Natur- und Ingenieurwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Die Universität zählt rund 34.500 Studierende und 6.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter etwa 300 Professorinnen und Professoren. Das Lehrangebot umfasst rund 80 Studiengänge. In der Forschung ist die TU Dortmund in vier Profildbereichen besonders stark aufgestellt: (1) Material, Produktionstechnologie und Logistik, (2) Chemische Biologie, Wirkstoffe und Verfahrenstechnik, (3) Datenanalyse, Modellbildung und Simulation sowie (4) Bildung, Schule und Inklusion. Bis zu ihrem 50. Geburtstag belegte die TU Dortmund beim QS-Ranking „Top 50 under 50“ Rang drei der bundesdeutschen Neugründungen.